

Christine-Koch-Schule Eslohe



Christine-Koch-Schule, Schulstr. 7, 59889 Eslohe

Gemeinschaftshauptschule
Tel.: (0 29 73) 97 44-20
Fax: (0 29 73) 97 44-26
E-Mail: hauptschule@eslohe-schulen.de

Eslohe, 29.03.2022

An die Elternschaft, die Schülerschaft und die Lehrkräfte

Mit diesen Elterninfo möchte ich Sie über die neuen Maßnahmen der Landesregierung zum Thema „Corona“ informieren, sowie weitere Informationen mitteilen.

Die Deutsche Bundestag hat am 18.03.2022 ein neues Infektionsschutzgesetz beschlossen, in dem u.a. festgelegt ist, dass Infektionsschutzmaßnahmen, wie z.B. Maskenpflicht, Testungen in Schulen..., nun durch die Länderparlamente beschlossen werden müssen.

Im Gegensatz zu anderen Ländern hat unsere Landesregierung entschieden, dies im Moment nicht umzusetzen. Dies hat Auswirkungen auf den Schulbetrieb, die ich Ihnen auf diesem Wege mitteilen möchte.

1. Maskenpflicht

Die Maskenpflicht in Schulen endet zum 02.04.2022, was zur Folge hat, dass den Schülerinnen und Schülern freigestellt wird, ob sie eine Maske tragen oder auch nicht. Wenn Schülerinnen oder Schüler keine Masken tragen, bedeutet dies aber, dass sich alle in unserer Schule befindlichen Personen einem erhöhten Infektionsrisiko aussetzen werden!

Daher haben wir entschieden, dass in der Woche vor den Osterferien, die Schülerinnen und Schüler, die keine Masken tragen, in einem anderen Klassenraum am Lernen auf Distanz teilnehmen werden. Entscheiden sie sich im Laufe dieser Maßnahme dazu eine Maske zu tragen, können sie am Präsenzunterricht wieder teilnehmen!

Wir hoffen so, die anderen Schülerinnen und Schüler möglichst infektionsfrei in die Osterferien schicken zu können.

Nach den Osterferien können alle Schülerinnen und Schüler wieder am normalen

Präsenzunterricht teilnehmen, egal ob sie eine Maske tragen oder nicht.

2. Testungen

Das Schulministerium hat in der Schulmail vom 18.03.2022 den Schulen mitgeteilt, dass sofern es bis dahin keine unerwartete kritische Entwicklung des Infektionsgeschehens gibt, das anlasslose Testen in allen Schulen nach den Osterferien nicht wiederaufgenommen wird.

Dies hat zur Folge, dass wir nicht mehr feststellen können, ob sich infizierte Schülerinnen und Schüler in der Klasse aufhalten werden.

Wir hatten in den letzten Wochen bei unseren Testungen immer 2-5 positive Ergebnisse gehabt. Fallen diese Testungen nun weg, so haben wir zunehmend unerkannte infizierte Schülerinnen und Schüler in der Lerngruppe. Tragen diese dann keine Masken mehr, so werden wir sicherlich eine Zunahme von Coronafällen erleben, in der Schülerschaft aber auch im Lehrerkollegium, was zu einem verstärkten Unterrichtsausfall führen kann.

Ich möchte Ihnen auch mitteilen, dass wir nach Absprache mit dem Schulträger die weiterführende Schule der Gemeinde Eslohe sind, die geflüchtete ukrainische Kinder aufnehmen.

Einige Kinder sind schon angekündigt, so dass wir nach der Zuweisung durch das Schulamt HSK eine zusätzliche „Willkommensklasse“ für ukrainische Kinder einrichten werden. Dies wird leider dazu führen, dass wahrscheinlich ab den 04.04.2022 die Hausaufgabenbetreuung bis auf weiteres nicht mehr stattfinden wird. Wir arbeiten aber an Lösungen, damit wir diese wieder schnell einrichten können. Wir bitten Sie für diese Maßnahme um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen können Sie mich gerne kontaktieren.

Bleiben Sie gesund
und
mit freundlichen Grüßen



Rüdiger Haertel